

IMPRESSUM

Herausgeber
Niederrhein Tourismus GmbH
Willy-Brandt-Ring 13
41747 Viersen
Telefon +49 (0) 2162 817903
Telefax +49 (0) 2162 8179180
info@niederrhein-tourismus.de
www.niederrhein-tourismus.de

powered by:



Redaktion: Roland Busch

©Fotos: Andreas Baum, Axel Jusseit, Dingdener Heide, gymi media GmbH, Hans Blossy, Katrin Chodor, Felix Küster, Malte Schmitz

Diverse Grafiken: „Designed by dgim-studio, Kreativkolors, macrovector, myriammira, starline / Freepik“

Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für die seitens der Kommunen/Leistungsanbieter gemachten Angaben. Sollten Urheberrechte Dritter ohne unser Wissen berührt worden sein, so bitten wir um Kontakt zum Herausgeber. Keine Haftung für eventuelle Satzfehler. Alle Angaben ohne Gewähr.

Konzept, Gestaltung und Druck:
schmitzdruck&medien

NIEDERRHEIN

SO GUT. SO WEIT.



Respekt



Vielfalt



Weitsicht



Teilhabe



Verantwortung



Vorsorge



NIEDERRHEIN

KULTUR in der NATUR.

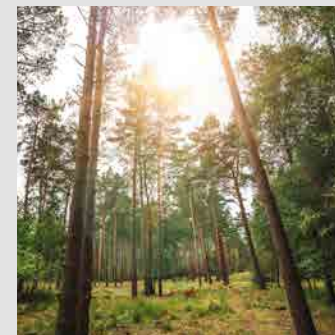
- Radfahren
- Kultur
- Wandern
- Genuss
- Burgen und Schlösser
- Übernachtungen im Grünen

Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle. Mehr auf sparkasse.de/mehralsgeld



Niederrheinische Sparkasse RheinLippe
Sparkasse am Niederrhein
Sparkasse Krefeld



Das Niederrhein
Fräulein on Tour!



„HALLO“

von Niederrhein

So heißt es regelmäßig in unserem Blog „Niederrhein Fräulein“ und bei unserem Vlog „Niederrheinspaziert mit Christian Pape“.

NIEDERRHEIN FRÄULEIN

Sie schnürt die Wanderschuhe, fährt mit dem Rad durch die niederrheinische Landschaft, testet regionale Köstlichkeiten und erkundet die kulturelle Landschaft zwischen Rhein und Maas: Nicole ist unser Niederrhein Fräulein.

In ihrem Blog bringt sie jeden Freitag sowohl Einheimischen als auch Gästen den Niederrhein mit all seinen Facetten näher. Sie nimmt die Leser mit zu ihren Lieblingsplätzen, stellt Menschen, Events und Unternehmen vor und gibt gute Shopping-Tipps. Nicole ist waschechte Niederrheinerin und verliebt in ihre Heimat. Lassen auch Sie sich verzaubern – vom Niederrhein Fräulein.

www.niederrhein-fraulein.de

NIEDERRHEINSPAZIERT

Christian Pape trifft regelmäßig in seinem Videoblog „NIEDERRHEINSPAZIERT“ auf Artgenossen und Bewohner der Region und zeigt dabei, dass der Niederrhein so viel mehr sein kann als nur Wohn- und Arbeitsort. Er zeigt Lieblingsorte, trifft tolle Menschen und vermittelt mit viel Humor das Lebensgefühl der Niederrheiner. Zu Fuß oder mit dem Fahrrad erkundet er die Region und lässt uns an seinen Erlebnissen teilhaben. Wer Christian mal hautnah und in „Farbe“ erleben möchte, kann dies bei „Pape grillt“ oder „Pape macht Zirkus“. Alle Informationen zu den Veranstaltungen gibt es unter:

www.christian-pape.com

Zu finden ist der Blog und Vlog auf den Social Media Kanälen von Niederrhein Tourismus.

Wir wünschen viel Vergnügen beim Lesen und Ansehen.



@Niederrhein.Tourismus



@niederrheintourismus_



NIEDERRHEINSPAZIERT
mit Christian Pape

KULTUR in der NATUR.

Bei uns kommt keine Langeweile auf. Kultur- und Naturerlebnisse finden Sie in unseren Naturparks „Naturpark Schwalm-Nette“ mit seinen Premiumwanderwegen oder im „Naturpark Hohe Mark“ mit seinen besonderen Natur- und Tiererlebnissen.

Seit den Tagen, als die Römer im Land regierten, ist der Niederrhein eine Region voller Geschichte, ein Land der Begegnung mit seiner zentralen Lage an Europas größtem Fluss und ein Lebensraum mit einem unverwechselbaren kulturellen Angebot, das sich sehen lassen kann.

In den zahlreichen Museen im Land des Joseph Beuys gibt es einzigartige Sammlungen zeitgenössischer Kunst von internationalem Rang. Wie sich die Regionalgeschichte entwickelte, ist in den Volkskundlichen Museen anschaulich dargestellt. Die Lebensweise und der Alltag der Menschen am Niederrhein werden lebendig.

So entstand ein Lebensraum mit einem unverwechselbaren kulturellen Angebot.

Sehen Sie selbst:
Entdecken Sie die Kultur in
der Natur am Niederrhein.

www.niederrhein-tourismus.de



Kultur

„KUNST- UND KULTURLANDSCHAFT NIEDERRHEIN – EINZIGARTIG“

Die Museenlandschaft am Niederrhein zeigt eine Vielzahl von interessanten und bewegten Geschichten der Vergangenheit und lässt Sie diese hautnah erleben. Bedeutende Künstler wie Joseph Beuys oder die Familie BEGAS werden hier ebenso ausgestellt wie Sammlungen zur Orts- und Landesgeschichte. In den Museen des Niederrheins wird neben prachtvollen und kunstvollen gefertigten Kirchenschätzen ebenso Spielzeug aus alter Zeit und vieles andere mehr präsentiert.

Radfahren



„RADELN NACH ZAHLEN“

Für Radfahrer ist der Niederrhein ein wahres Paradies. Kaum Hügel, dafür beste Radwege und echter Naturgenuss. Genau deshalb ist die Region auch für Radfahrer so attraktiv. Die Wege führen durch Wälder und Felder vorbei an Seen und entlang von Flüssen hin zu historischen Altstädten, Museen und Märkten, Schlössern und Burgen. Über 2.000 Kilometer lang ist das Radwegenetz. Kompass oder Karten braucht man nicht: Das Netz ist mit dem Knotenpunktsystem bestens ausgeschildert.



*Radfahren
entlang von
Knotenpunkten.*



Die kulturelle
Palette am
Niederrhein ist
bunt: Einfach mal
reinschauen!





Wandern



„EINZIGARTIGE WANDERERLEBNISSE AM NIEDERRHEIN“

Besonders intensiv lässt sich die einmalige Natur zwischen Rhein und Maas zu Fuß erleben. Entschleunigung lautet das Stichwort in den Naturschutzgebieten. Entdecken Sie beim Wandern Moore, Sümpfe und Heide. Der Niederrhein ist mit dem Naturpark Hohe Mark und Naturpark Schwalm-Nette eine Wanderregion par excellence. Gleich neun vom Deutschen Wanderinstitut zertifizierte Premium-Wanderwege hält der Naturpark Schwalm-Nette für Sie bereit. Der Hohe Mark Steig im gleichnamigen Naturpark ist für Fernwanderer als auch Tagesausflügler bestens geeignet. Alle Wanderwege wollen entdeckt werden und bieten unterschiedliche Erlebnisse im Jahreslauf: erwachende Natur im Frühling, flirrend heiße Luft im Sommer, Indian Summer im Herbst und zugefrorene Seen im Winter.



Wanderherz, was willst du mehr?

„SO SCHMECKT DER NIEDERRHEIN“

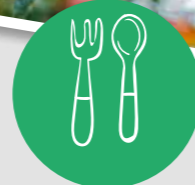
Urige Gerichte nach Omas Rezept: Dafür sind die gemütlichen Bauernhofcafés bekannt. Sie liegen mitten in der Natur und sind beliebte Verweilorte bei einer Radtour oder einer Entdeckertour auf Schusters Rappen. Regionale Köstlichkeiten lassen sich auch hervorragend in den Restaurants entdecken. Fleisch und Gemüse kommen direkt vom Hof. Äpfel, Pflaumen, Birnen & Co. für die Kuchen und Marmeladen liefern die Obstplantagen der Region. Diese Frische spürt man auch: Das ist Genuss pur.



Frisch auf den Tisch.



Genuss



Burgen & Schlösser



„VON BURGFRÄULEIN UND ANDEREN SCHLOSSBEWOHNERN“

Viele Burgen und Schlösser prägen den Niederrhein. In manchen Schlössern wird die niederrheinische Geschichte lebendig und in anderen lässt sich fürstlich übernachten. Am Niederrhein steht sogar die einzige bewohnbare Schlossruine Deutschlands. Sehenswürdigkeiten, die mit ihren Mythen und Geschichten einen Ausflug für die ganze Familie lohnen, denn Ritter, Kerker und Schatzkammern üben auch auf Kinder einen ganz besonderen Reiz aus.



Übernachtungen im Grünen



„IN SCHWEBENDEN ZELTEN DIE NATUR GENIESSEN“

Mitten im Grünen, in der lebendigen Natur des Niederrheins lässt sich hervorragend übernachten. Schwebende Zelte, hölzerne Fässer, die sogenannten Pods, aber auch Campingplätze, Hausboote oder Heuhotels laden zum Träumen ein. Dem Alltag entfliehen und die Ruhe und Natur genießen geht nirgendwo besser als am Niederrhein. Und was gibt es schöneres als bei Vogelgezwitscher morgens wach zu werden.



- Radfahren
- Kultur
- Wandern
- Genuss
- Burgen und Schlösser
- Übernachtungen im Grünen

KULTUR in der NATUR.

Bei uns kommt keine Langeweile auf. Kultur- und Naturerlebnisse finden Sie in unseren Naturparks „Naturpark Schwalm-Nette“ mit seinen Premiumwanderwegen oder im „Naturpark Hohe Mark“ mit seinen besonderen Natur- und Tiererlebnissen.

Seit den Tagen, als die Römer im Land regierten, ist der Niederrhein eine Region voller Geschichte, ein Land der Begegnung mit seiner zentralen Lage an Europas größtem Fluss und ein Lebensraum mit einem unverwechselbaren kulturellen Angebot, das sich sehen lassen kann.

In den zahlreichen Museen im Land des Joseph Beuys gibt es einzigartige Sammlungen zeitgenössischer Kunst von internationalem Rang. Wie sich die Regionalgeschichte entwickelte, ist in den Volkskundlichen Museen anschaulich dargestellt. Die Lebensweise und der Alltag der Menschen am Niederrhein werden lebendig.

So entstand ein Lebensraum mit einem unverwechselbaren kulturellen Angebot.

Sehen Sie selbst: Entdecken Sie die Kultur in der Natur am Niederrhein.
www.niederrhein-tourismus.de



„RADELN NACH ZAHLEN“



Radfahren entlang von Knotenpunkten.



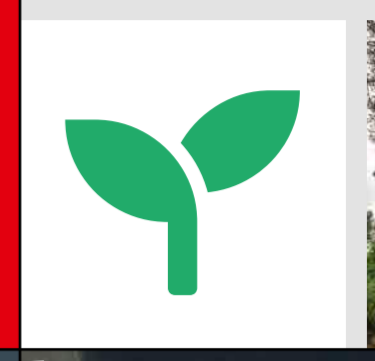
Die kulturelle Palette am Niederrhein ist bunt. Einfach mal reinschauen!



Weil's um mehr als Geld geht.
Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle. Mehr auf sparkasse.de/mehralsgeld



KULTUR in der NATUR.



NIEDERRHEINSPAZIERT mit Christian Pape

So heißt es regelmäßig in unserem Blog „Niederrhein Frauen“ und bei unserem Vlog „Niederrheinspaziert mit Christian Pape“.

Christiane Pape trifft regelmäßig in der Region auf regionale ZERT auf Artgenossen und Bewoh- ner der Region und zeigt dabei, dass der Niederrhein so viel mehr sein kann als nur Mören- und Arelbeort. Er zeigt die Liebe zum Ort, trifft tolle Men- reih Frauen.

In ihrem Blog bringt sie jeden Frei- tag sowohl Einheimischen als auch Gästen den Niederrhein mit all sei- nen Facetten näher. Sie nimmt die Leser mit zu ihren Lieblingsplätzen, stellt Menschen, Events und Unter- nehmen vor und gibt gute Shopping- Tipps. Nicole ist waschechte Nieder- rheinerin und verbringt in ihrer Heimat- lassen auch Sie sich verzaubern –

Zu finden ist der Blog und Vlog auf den Social Media Kanälen von Niederrhein Tourismus.

Wir wünschen viel Vergnügen beim Lesen und Ansehen.

@niederrhein_tourismus
@Niederrhein_Tourismus



Das Niederrhein Frauen on Tour!

NIEDERRHEIN SO GUT, SO WEIT.



Die Museenlandschaft am Niederrhein zeigt eine Vielzahl von interessanten und bewegten Geschichten der Vergangenheit und lässt Sie diese hautnah erleben. Bedeutende Künstler wie Joseph Beuys oder die Familie BEGAS werden hier ebenso ausgestellt wie Sammlungen zur Orts- und Landesgeschichte. In den Museen des Niederrheins wird neben prachtvollen und kunstvollen gefertigten Kirchenschätzen ebenso Spielzeug aus alter Zeit und vieles andere mehr präsentiert.



- Radfahren
- Kultur
- Wandern
- Genuss
- Burgen und Schlösser
- Übernachtungen im Grünen

IMPRESSUM

Herausgeber: Niederrhein Tourismus GmbH
Wingstraße 13
41747 Weiden

Redaktion: Roland Busch

Fotografen: Andreas Baum, Axel Jussert, anderer gemadener Fotografen, Schulen Linth- bercht, über die offene Wälder Weiden der Linth- walden sein, so können wir im Kontakt zum Herausgeber keine Haftung für eventuelle Sätze übernehmen. Alle Angaben ohne Gewähr.

Konzept, Gestaltung und Druck: schmitzdruck.medien

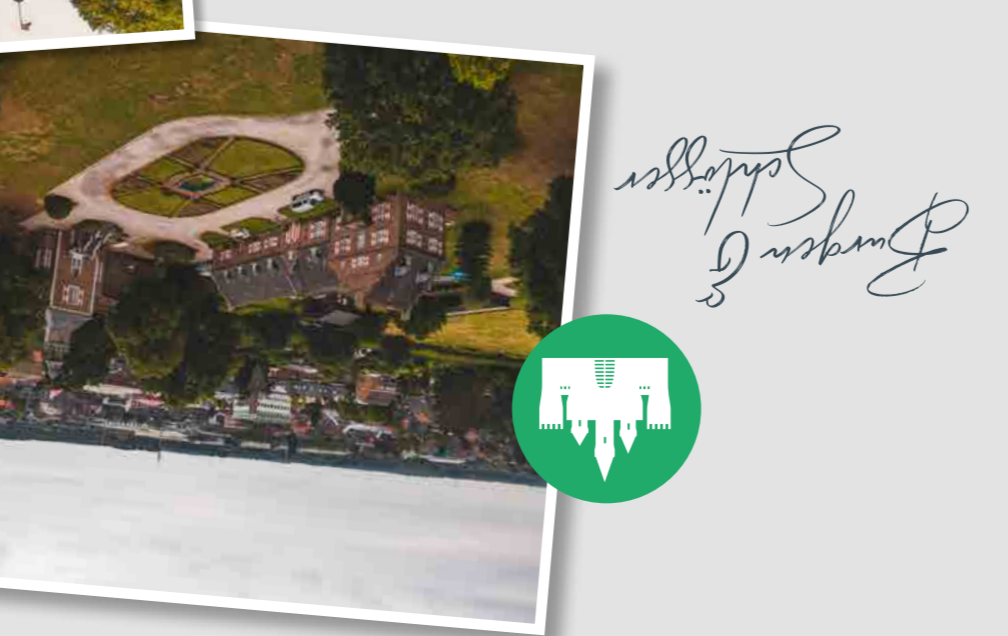
powered by: DFK, Kiehlmanns Möbel, stübben

Viele Burgen und Schlösser prägen den Niederrhein. In manchen Schössern wird die niederdeutsche Geschichte lebendig und in anderen lässt sich fürstlich überreichen. Am Niederrhein steht sogar die einzige bewohnte Schlossruine Deutschlands. Sehens- würdigkeiten, die mit ihren Mythen und Geschichten einen Ausflug für die ganze Familie lohnen, denn Ritter, Kerker und Schatz- kammern üben auch auf Kinder einen ganz besonderen Reiz aus.

Übernachtungen im Grünen

„IN SCHWEBENDEN ZELTEN DIE NATUR GENIEßEN“

Mitten im Grünen, in der lebendigen Natur des Niederrheins lässt sich hervor- ragend überreichen. Schwabende Zelte, holzerne Fassern, die sogenannten Pods, aber auch Campingplätze, Hausboote oder Heutrotels laden zum Träumen ein. Dem Alltag entfliehen und die Ruhe und Natur genießen geht nirgendwo besser als am Niederrhein. Und was gibt es schöneres als bei Vogelgezwitscher morgens wach zu werden.



Burgen & Schlösser

Besonders intensiv lässt sich die einmalige Natur zwischen Rhein und Maas zu Fuß erleben. Entschleunigung lautet das Stichwort in den Naturschutzgebieten. Entdecken Sie beim Wandern Moore, Sümpfe und Heide. Der Niederrhein ist mit dem Naturpark Hohe Mark und Na- turpark Schwalm-Nette eine Wanderregion par excellence. Gleich neu vom Deutschen Wandernstiftung zertifizierte Premium-Wander- wege hat der Naturpark Schwalm-Nette für Sie bereit. Der Hohe Mark Steig im gleichnamigen Naturpark ist für Fernwanderer als auch Ta- gesausflügler bestens geeignet. Alle Wanderwege wollen entdeckt werden und bieten unterschiedliche Erlebnisse im Jahreslauf: etwa chende Natur im Frühling, filternd heiße Luft im Sommer, Indian- Sommer im Herbst und zugefrorene Seen im Winter.

Frisch auf der Tisch.

Grün

„EINZIGARTIGE WANDERERLEBNISSE AM NIEDERRHEIN“

Wandern

Urgie Gerichte nach Omas Rezept. Dafür sind die gemühtlichen Bauernkocals bekannt. Sie liegen mitten in der Natur und sind beliebte Verwallorte bei einer Radtour oder einer Entdeckertour auf Schus- Fleisch und Gemüse kommen direkt vom Hof. Äpfel, auch hervorragend in den Restaurants entdecken. Pflanzen, Birnen & Co. für die Kuchen und Marme- laden liefern die Obstplantagen der Region. Diese Frische spürt man auch: Das ist Genuss pur.

„SO SCHMECKT DER NIEDERRHEIN“

Wanderherz, was willst du mehr?



UNSERE STÄDTE UND GEMEINDEN



ALPEN

Alpen ist eine ländlich geprägte Gemeinde, bestehend aus vier Ortsteilen (Alpen, Bönninghardt, Menzelen und Veen). Der Reiseliniestellplatz „An der Motte“ ist nur wenige Gehminuten vom Ortskern Alpen entfernt und liegt direkt an den beliebtesten Radwegen. Von dort aus kann man wunderbar den Niederrhein erkunden. Z. B. auf der Fahrradrouten „Alpentour am Niederrhein“. Diese fährt die ca. 30 Sehenswürdigkeiten der schönen Gemeinde ab und idyllisch gelegene Gastronomiebetriebe laden zur Einkehr ein. Wassersportmöglichkeiten und ein öffentliches Strandbad findet man am Freizeitsee in Menzelen-Ost und die Waldungen der Bönninghardt und Leucht, mit ihren gut ausgebauten Wanderwegen, bieten sich zum Wandern an. Lassen Sie sich begeistern!

1 Telefon +49 (0) 28 02 - 912-0
Telefax +49 (0) 28 02 - 912-912
info@alpen.de
www.alpen.de



BEDBURG-HAU

Bedeutend anders präsentiert sich die Landgemeinde im Nordkreis Kleve. Moderne Kunst im Museum Schloss Moyland, gepflegte Parks und Gärten haben Bedburg-Hau überregional bekannt gemacht. Die Besucher lieben das Wechselspiel von Wald, Wiesen und Flur – umgeben von Wasserläufen des Altrheins. Entdecken Sie als Radler, Wanderer oder Golfspieler die vielfältige Natur. Sehenswerte Herrensitze und Naturdenkmäler runden das Bild ab.

2 Telefon +49 (0) 28 24 - 99 90 70
Telefax +49 (0) 28 24 - 99 99 75
info@bedburg-hau.de
www.bedburg-hau.de

BRÜGGEN

Die gastliche Burggemeinde im Naturpark mit historischem Ortskern und der 1289 erstmals erwähnten Burg Brüggeln lädt zum Verweilen ein. Die schöne Auenlandschaft, Heidemoore und der Grenzwall machen Brüggeln für Radwanderer und neue Premieumwege für Wanderer attraktiv, oder nutzen Sie eine unterhaltsame Stadtführung zum Kennenlernen.

3 Telefon +49 (0) 21 63 - 5701 4711
Telefax +49 (0) 21 63 - 5701 8888
tourist-info@brueggen.de
www.brueggen.de

DINSLAKEN

... die Stadt an der Schnittstelle zwischen dem wunderschönen Niederrhein und der lebendigen Metropole Ruhr. Genießen Sie eine attraktive Altstadt und aufregende Kulturevents vor geschichtsträchtiger Kulisse, schöne Plätze mit ganz eigenem Charme, Rad-touren, gute Einkaufsmöglichkeiten, die Gartenstadt Lohberg als historische Bergarbeiter-Siedlung und ein ehemaliges Zechengelände im Umbruch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

4 Telefon +49 (0) 20 64 - 66 222
Telefax +49 (0) 20 64 - 66 11 222
stadtfinformation@dinslaken.de
www.dinslaken.de

EMMERICH AM RHEIN

Beliebtes Ausflugsziel für Menschen von nah und fern. Die Rheinpromenade mit Blick auf die längste Hängebrücke Deutschlands und die Kirchen mit Schatzkammer oder Schrottkreuz sind besonders sehenswert. Weitere Attraktionen: Schiffsausflüge, zahlreiche Rad- und Wanderwege, Rheinmuseum, Eitenberg mit 1.000-jähriger Kirche, Rheintalblick und Drusbrunnen, Barfußpfad, Schlösschen Borghes, Müller, PAN kunstforum, Museum für Kaffeetechnik, Erlebnisbad mit großer Sauna, Golfplatz, Yacht-hafen und Theater.

5 Telefon +49 (0) 28 22 - 93 10 40
Telefax +49 (0) 28 22 - 93 10 20
tourismus@wfg-emmerich.de
www.emmerich.de

ERKELENZ

Herzlich Willkommen in der Stadt mit drei E. E steht für echt, ehrlich, einzigartig. Erkenz ist eine moderne Erlebnisstadt mit über 1.000-jähriger Geschichte. Die Burg, das Alte Rathaus und der mit 84 m zweitöchteste Kirchturm im Rheinland sind die Wahrzeichen. Im historischen Zentrum lädt ein beschiedener Stadtrundgang zum Kennenlernen ein, malerische Plätze mit Cafés und Bistros zum Verweilen. Ausflugsziele: Rheinisches Feuerwehrmuseum Löwenich, Ultra-leicht-Fluglande bei Kückhoven. Das ehemalige Kreuzerkerkloster Hohenbusch bietet Ausstellung, Klostercafé, Kräutergarten und viele Veranstaltungshighlights.

6 Telefon +49 (0) 24 31 - 85-0
Telefax +49 (0) 24 31 - 7 05 58
info@erkelenz.de
www.erkelenz.de

GANGELT

Burgtum und Stadttore, die Geschichte des „Gangelter Muhrepenns“ und der berühmte Sohn Gerhard Mercator lassen den mittelalterlichen Charme auch heute noch spüren. Besondere Anziehungspunkte sind das Freizeitzentrum mit Incenter, beheiztem Freibad, Minigolf- und Kahlweihenanlage, der grenzüberschreitende Natur- und Landschaftspark Rodebach Rode Beek, der Wildpark sowie die dampfbetriebene Schmalspurbahn „Selkantbahn“. Nicht zu vergessen: Das naheliege in die Niederlande und Belgien übergangende Knotenpunktsystem für Radfahrer.

7 Telefon +49 (0) 24 54 - 93 63 41
Telefax +49 (0) 24 54 - 93 64 92
info@center@gangel.de
www.gangel.de

GEILENKIRCHEN

Zahlreiche historische Bauwerke, wie Burgen, Schlösser, Kirchen und Patrizierhäuser, zeugen von der langen Geschichte der Stadt. Den Erholungssuchenden bietet sich besonders im Bereich der Schlösser- und Burglandschaft des Wurts und in der Heide- und Moorlandschaft der Tevenere Heide ein weites Netz an Radwegen. Darüber hinaus empfehlen sich z.B. die Freizeitanlage Müllendorf mit einem Abenteuerplatz, der weltweite Wurmuauenpark, der idyllisch gelegene Lohhof mit Golfplatz oder eine Fahrt mit der historischen Selkantbahn.

8 Telefon +49 (0) 24 51 - 629-0
Telefax +49 (0) 24 51 - 629-200
stadt@geilenkirchen.de
www.geilenkirchen.de

GELDERN

Die Gelderner bezeichnen ihre Stadt gerne als „Die LandLebenStadt“ und bringen das dortige Lebensgefühl hiermit auf den Punkt: Wer Geldern besucht, kann sich auf flaches Land, gut ausgebauten Radwegen und abwechslungsreiche Landschaft freuen. Gleichzeit bietet die Stadt als Mittelzentrum ein großes städtisches Angebot von Einkaufs-, Freizeit-, und Kulturangeboten. Zahlreiche Veranstaltungen über das ganze Jahr verteilt machen Geldern besonders besuchenswert.

9 Telefon +49 (0) 28 31 - 398-555
Telefax +49 (0) 28 31 - 398-130
info@geldern.de
www.geldern.de

GOCH

Das moderne Mittelzentrum liegt in einem der schönsten Landschafts des linken Niederrheins in direkter Nähe zum niederländischen Nationalpark „De Maasduinen“. Historische Sehenswürdigkeiten, Veranstaltungen der Kulturbühne, Ausstellungen im Museum Goch, Wellness im GochNess, Genussradeln mit Themenrouten, den grenzüberschreitenden Knotenpunktsystem, Natur pur bei Wanderungen im Reichswald, auf dem Nierswanderweg, beim Wassersport, auf der Niers – das umfassende Kultur- und Freizeitangebot bietet den Gästen viele Möglichkeiten. Herzlich Willkommen.

10 Telefon +49 (0) 28 23 - 320-148
Telefax +49 (0) 28 23 - 320-748
tourist-info@goch.de
www.goch.de



GREFRATH

Die Gemeinde Grefrath, im nordöstlichen Teil des Naturparks Schwalm-Netze gelegen, verfügt über eine Reihe außergewöhnlicher Freizeitangebote inmitten unberührter Natur. Durch den Grefrather Teil des Naturparks zieht sich ein sehr gut ausgebauter Rad- und Wanderwegenetz, von dem aus sich die einzigartige Schönheit der nieder-rheinischen Landschaft erkunden lässt. Das Flüssen Niers, welches Grefrath von Süden nach Norden durchfließt, bietet herrliche Möglichkeiten für ausgedehnte Kanutouren.

11 Telefon +49 (0) 21 58 - 4080-108
Telefax +49 (0) 21 58 - 4080-888
rathaus@grefrath.de
www.grefrath.de



HAMMINKELN

Naturperle zwischen Niederrhein und Münsterland mit dem Besten aus beiden Welten. Sehenswert sind unter anderem das Schloss Ringenberg, Marienthal als Veranstaltungsort und als Zentrum von Kunst und Kultur, das Naturschutzgebiet „Dingender Heide“, und die vielen Stadtfeste. Zwei Drittel des Stadtgebietes liegen im Naturpark „Hohe Mark“. Über 230 km Radwanderwege ausgestattet mit dem neuen Knotenpunktsystem und 160 km Wanderwege mit Anbindung an die Hohe Mark-Steig laden zur aktiven Erholung ein.

12 Telefon +49 (0) 28 52 - 88 173
Telefax +49 (0) 28 52 - 88 44 173
info@hamminkeln.de
www.hamminkeln.de

HEINSBERG

In der westlichen Kreisstadt Deutschlands gibt es neben vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten einiges zu entdecken. Besuchen Sie die gotische Propsteikirche St. Gangolf mit Krypta und Hochgrab der Herren von Heinsberg, das Ensemble Torbogenhaus mit BEGAS HAUS – Museum für Kunst und Regionalgeschichte Heinsberg oder die Parkanlage Burg/Kirchberg. Zu Ausflügen laden das Fahrradwegnetz und der See Lago Laprello mit Reiseliniestellplatz, Bootsverleih, Segenpromenade und Badestelle ein.

13 Telefon +49 (0) 24 52 - 14-8012
Telefax +49 (0) 24 52 - 14-1095
stadt@heinsberg.de
www.heinsberg.de

HÜCKELHOVEN

Radfahren, Wandern, Wassersport: Hückelhoven bezieht sich zu Recht als Stadt des Grünen und ist idealer Ausgangspunkt für Radfahrer. Die flachen Radwege entlang der Rur sind sehr beliebt. Rufen auf der Rur ist ebenso möglich wie Segeln auf dem Adolphsee (heute Stadt). Kramer-Museum u. Museum Brachelen. Das Freizeitbad lädt mit Sprungturm und einer langen Wasserrutsche zum Verweilen ein. Im Sommer ist zusätzlich das Natursäeab Kapbusch mit seinem sandigen Uferbereich geöffnet.

14 Telefon +49 (0) 24 33 - 82-222
Telefax +49 (0) 24 33 - 82-265
info@huelkelhoven.de
www.huelkelhoven.de

HÜNXE

Hünxe liegt malerisch am unteren Lippetal und gehört zu großen Teilen zum Naturpark Hohe Mark. Es lädt die Ruhe und Erholung suchenden Besucherinnen und Besucher zu Wanderungen und Rad-touren durch Felder, ausgedehnte Waldgebiete oder entlang des Wesel-Datteln-Kanals auf zahlreichen Routen ein. Besonders sehenswert sind der historische Ortskern des Treidelschiffersdorfs Kruenberg, Haus Schwarzenstein oder Schloss Gartrop mit der benachbarten Museummühle, das Hüner Heimatmuseum sowie Otto-Pankok-Museum.

15 Telefon +49 (0) 28 58 - 6-90
Telefax +49 (0) 28 58 - 6-92 22
info@huenxe.de
www.huenxe.de

ISSUM

Neben dem Haus Issum, dem heutigen Sitz der Gemeindeverwaltung, der Kunst- und Heimatstube „His-Törchen“ und der ehemaligen jüdischen Synagoge bietet das Altbiertorf zahlreiche andere beachtliche Baudenkmäler. Die 1768 erbaute und komplett restaurierte Herrlichkeitmühle lädt nach der Besichtigung zu Kaffee und Kuchen ein. Zahlreiche Rad- und Wanderwege führen durch die wunderschöne Landschaft und locken die sportlich Aktiven.

16 Telefon +49 (0) 28 35 - 10-24
Telefax +49 (0) 28 35 - 10-10
tourist@issum.de
www.issum.de

KALKAR

Der historische Marktplatz mit gotischem Rathaus, schmucken Treppengebäuden und alter Gerichtsblinde ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.

17 Telefon +49 (0) 28 24 - 13 120 + 13 240
tk@kalkar.de
www.kalkar.de

KAMP-LINTFORT

Überregional bekannt ist Kloster Kamp mit seinem unverwechselbaren Ambiente. Das weitläufige Kämpert Gartenreich mit Altem Garten, Terrassengärten, Abteikirche, Schatzkammer und Kräutergarten lädt zum Entdecken und Verweilen ein. Über 100-jährige Bergbaugeschichte erleben im Infozentrum Stadt und Bergbau. Von hier starten Gästeführungen in den Lehrstufen, das Haus des Bergmanns oder auf den Reichswald, auf dem Nierswanderweg, beim Wassersport, auf der Niers – das umfassende Kultur- und Freizeitangebot bietet den Gästen viele Möglichkeiten. Informationen und Buchung von Gästeführungen im Infozentrum Stadt und Bergbau.

18 Telefon +49 (0) 28 42 - 903 08 71
Telefax +49 (0) 28 42 - 912-403
stadmarketing@kamp-lintfort.de
www.kamp-lintfort-tourismus.de



KREIS KLEVE

Das Kreisgebiet Kleve ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Kleve ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.



KREIS NIJMEGEN

Das Kreisgebiet Nijmegen ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Nijmegen ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.

KREIS VIERSSEN

Das Kreisgebiet Vierssen ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Vierssen ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.



KREIS WAGENBERG

Das Kreisgebiet Wagenberg ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Wagenberg ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.

KREIS WESSEL

Das Kreisgebiet Wessel ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Wessel ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.

19 Telefon +49 (0) 21 52 - 91 71 02 0
Telefax +49 (0) 21 52 - 91 74 80 2
info@kempen.de
www.kempen.de

KERKEN

Hier lässt man die hektik und den Stress der Großstadt schnell hinter sich. Die ausgedehnte und reizvolle Bruchlandschaft verspricht Ruhe, Erholung und zahlreiche Wanderung Radwege. Mittendrin liegt das Naturfreibad Eyller See, Anziehungspunkt für Badegäste und Taucher. In den hübschen historischen Dörfern laden stilvolle Geschäfte und Gaststätten zum Bummeln ein. Für gute Laune und Abwechslung sorgen Ortsfeste und zahlreiche Kulturveranstaltungen.

20 Telefon +49 (0) 28 33 - 922-100
Telefax +49 (0) 28 33 - 922-123
info@kerken.de
www.kerken.de

21 Telefon +49 (0) 28 32 - 122-991
Telefax +49 (0) 28 32 - 122-989
tourismus@kevelaer.de
www.kevelaer.de

KLEVE

Die Kreisstadt Kleve hat sich von einer stillvollen Kurstadt zu einem modernen Freizeit-, Einkaufs- und Wissensstandort weiterentwickelt. Die Schwannenburg als weithin sichtbares Wahrzeichen der Stadt, die barocken Gärten sowie das Museum Kurhaus Kleve verbinden sich mit dem Campus der Hochschule Rhein-Waal sowie der attraktiven Innenstadt zu einer besonders lebens- und liebenswerten Stadt am Niederrhein.

22 Telefon +49 (0) 28 21 - 84-806
Telefax +49 (0) 28 21 - 89-899
tourismus@wtm-kleve.de
www.kleve-tourismus.de

KRANENBURG

Der Mühlenturm als Wahrzeichen prägt den historischen Ortskern ebenso wie die alte Stadtmauer und die Stifts- und Wallfahrtskirche mit dem „Wunderlängen Kreuz“ aus dem Jahr 1308. Ein Besuch des Museums Katharinenhof mit angegliederter Stadtscheune sowie eine Fahrt mit der Grenzland-Draisine sind lohnenswert. Im Winter locken bis zu 50.000 Wildgänse und im Sommer zahlreiche Störche Touristen in die Niederungen.

23 Telefon +49 (0) 28 26 - 79 59
Telefax +49 (0) 28 26 - 79 77
tourist@kranenburg.de
www.kranenburg.de



KREIS REES

Das Kreisgebiet Rees ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Rees ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.

KREIS XANTEN

Das Kreisgebiet Xanten ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Xanten ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.

KREIS WESEL

Das Kreisgebiet Wesel ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Wesel ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.

KREIS HEINSBERG

Das Kreisgebiet Heinsberg ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Heinsberg ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.

KREIS MOERS

Das Kreisgebiet Moers ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Moers ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.

24 Telefon +49 (0) 28 41 - 88 22 60
Telefax +49 (0) 28 41 - 88 22 622
stadtfinformation@moers-marketing.de
www.moers.de

KREIS NETTETAL

Das Kreisgebiet Nettetal ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Nettetal ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.

25 Telefon +49 (0) 21 53 - 898-8004
Telefax +49 (0) 21 53 - 898-98004
stadtfnetetal@netetal.de
www.netetal.de

KREIS NEUKIRCHEN-VLUYN

Das Kreisgebiet Neukirchen-Vluyn ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Neukirchen-Vluyn ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.

26 Telefon +49 (0) 28 45 - 391-230
Telefax +49 (0) 28 45 - 391-262
stadtfmarketing@neukirchen-vluyn.de
www.nv-entdecken.de

NIEDERKRÜCHTEN

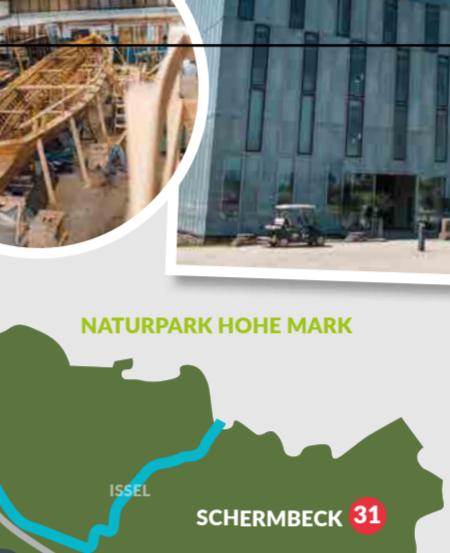
Raus in die Natur, ohne weit fahren zu müssen. Niederkrüchten verbindet märchenhafte Bruch- und Heide Landschaften, viel Wald und saubere Gewässer mit der Nähe zu attraktiven Städten wie Mönchengladbach oder Roermond. Wanderer, Radwanderer und Reiter finden hier spannende Wege und interessante gastronomische Angebote. Entdecken Sie einzigartige Naturerlebnisgebiete wie das Elmpeter Schwalmbruch mit der größten Wacholderheide am linken Niederrhein und das Naturschutzgebiet „Lüse-kamp“ und „Boschbeekal“. Hanke- und Venoketen-se locken Wassersportler von Nah und Fern. Denkmäler und Wassermühlen entlang der Schwalm sind bemerkenswerte Zeugen der Vergangenheit.

27 Telefon +49 (0) 21 63 - 98 01 24
Telefax +49 (0) 21 63 - 98 01 11
info@niederkruechten.de
www.niederkruechten.de

REES

Rees am Rhein, die älteste Stadt am unteren Niederrhein, verspricht „(R)heins Vergnügen“. Bis heute ist der größte Teil der spätmittelalterlichen Stadtbefestigung mit Stadtmauer, Rondell, Mühlen- und Zollturm, Wachtürme erhalten. Eine der schönsten deutschen Rheinpromaden, die er-hangenen Radwegnetz und zahlreiche touristische Attraktionen ziehen alljährlich Tausende von Gästen an.

28 Telefon +49 (0) 28 51 - 5 15 55
Telefax +49 (0) 28 51 - 5 15 56
tourist.information@stadt-rees.de
www.stadt-rees.de



KREIS STRAELEN

Das Kreisgebiet Straelen ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Straelen ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.

KREIS TÖNISVORST

Das Kreisgebiet Tönisvorst ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Tönisvorst ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.

KREIS WACHTEN-DONK

Das Kreisgebiet Wachtendonk ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Wachtendonk ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.

KREIS WILLICH

Das Kreisgebiet Willich ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Willich ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.

KREIS RHEINBERG

Das Kreisgebiet Rheinberg ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Rheinberg ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.

29 Telefon +49 (0) 28 43 - 171-114
Telefax +49 (0) 28 43 - 175-4081
barbara.gumpert@rheinberg.de
www.rheinberg.de

KREIS RHEURDT

Das „Okordorf am Niederrhein“ ist ein einzigartiger Landschaftsraum mit bewaldeten Höhenzügen und Kulturdenkmalen. Besonders beliebt bei Familien ist der Freizeitpark Oernter Berg mit Waldlehrpfad und Ausstellung „Naturkundliche Sammlung Niederrhein“. Eigene ausgeschilderte Rad- und Skater-routen führen vorbei an zahlreichen Sehenswürdigkeiten. Panorama-Wanderweg „Sonnenkino“ führt über den Schaephuysener Höhenzug.

30 Telefon +49 (0) 28 45 - 96 33-0
Telefax +49 (0) 28 45 - 96 33-13
info@rheurd.de
www.rheurd.de

KREIS SCHERMBECK

Schermbek ist reich an Natur mit schönen Rur und Pfaden. Lippe und Kanal, kleine Teiche, Tümpel und Bäche und die Nähe zum Rhein lassen den Wassersport zum Zuge kommen. Ein Soleschwimmbad befindet sich vor Ort. Im Sommer erfrischt das Treibwasserbecken im Ortsteil Gahlen. Es gibt viel zu entdecken. Ein Rundgang mit innovativen Hörstationen und viele Veranstaltungen zeigen die Vielfalt des Dorfes. Museumsangebote, Führungen und sportliche Aktivitäten runden die Freizeitangebote in Schermbek ab.

31 Telefon +49 (0) 28 53 - 91 02 01
Telefax +49 (0) 28 53 - 91 01 19
tourismus@schermbeck.de
www.schermbeck.de

32 Telefon +49 (0) 21 63 - 946-400
Telefax +49 (0) 21 63 - 946-154
info@gemeinde.schwalmtal.de
www.schwalmtal.de

SELFKANT

Die Gemeinde Selfkant ist die westlichste Kommune Deutschlands und zählt mit Licht, Oberstdorf und Görtitz zu den Zipfelgemeinden. Das grenzüberschreitende Erholungsgebiet „Erlebnisraum West-zipfel“ ist ein Eldorado für Wanderer, Radwanderer und Reiter. Genießen Sie ausgeschilderte Touren durch die Wald- und Bruchlandschaften und in das niederländisch/belgische Maasland. Weitere Tipps: Das Bauernmuseum in Tüddern und das historische Ensemble in Millen mit Kirche, Propstei und Zehntscheune.

33 Telefon +49 (0) 24 56 - 499-0
Telefax +49 (0) 24 56 - 38 28
info@der-selfkant.de
www.der-selfkant.de

SONSBECK

Naturnahe Landschaft, die – fernab von Hektik und Massentourismus – zum Wandern, Radfahren und Entspannen einlädt. Ein landschaftliches Highlight bietet die „Neuer Schotter“ Schwitz. Hier wird im Sommer ein Aussichtsturm errichtet der einen wundervollen Blick über den gesamten Niederrhein bietet. Lohnenswert ist ein Besuch der Gerberhus-Kapelle mit einem von zwei in Deutschland vorhandenen Kriechaltären. Weiterhin sehenswert sind z.B. die „Gommansche Mühle“, die katholische und evangelische Kirche sowie der „Pauenhof“, dem größten Traktorenmuseum Deutschlands.

34 Telefon +49 (0) 28 38 - 36-0
Telefax +49 (0) 28 38 - 36-109
info@sonsbeck.de
www.sonsbeck.de



KREIS STRAELEN

Das Kreisgebiet Straelen ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Straelen ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.

KREIS TÖNISVORST

Das Kreisgebiet Tönisvorst ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Tönisvorst ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.

KREIS WACHTEN-DONK

Das Kreisgebiet Wachtendonk ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Wachtendonk ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.

KREIS WILLICH

Das Kreisgebiet Willich ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Willich ist ein unverwechselbarer Ort des Niederrheins. Sehenswert sind auch die St. Nicolai Kirche mit spätgotischen Schnitzereien und moderner Glaskunst, das Städtische Museum, die historische Stadtwindmühle, das Rheinstädtchen Grieth mit Promenade und die Burg Boetzeler. Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten bieten der Ferien- und Campingpark Wisseler See, das Wunderland Kalkar und eine Vielzahl von Rad- und Wanderwegen.

KREIS RHEINBERG

Das Kreisgebiet Rheinberg ist ein unverwechselbares Landschaftsbild. Die Kreisstadt Rheinberg